

Zwei Schwerverletzte nach missglücktem Überholmannöver



Eschede, Lk. Celle (Nds). Bei einem Verkehrsunfall, der sich gegen 09:45 h auf der B 191 zwischen Celle/Garßen und Eschede ereignete, wurden zwei Personen schwer verletzt.

Nach ersten Ermittlungen an der Unfallstelle waren insgesamt drei Fahrzeuge aus Garßen in Richtung Eschede unterwegs. Hinter einem Lkw fuhren ein Pkw Ford Galaxy, der von einer 23-jährigen Frau aus Wienhausen gelenkt und dahinter ein Pkw Suzuki, der von einem 74 Jahre alten Mann aus Celle gefahren wurde - auf dem Beifahrersitz saß seine Ehefrau.

Beide Pkw wollten den Lkw offensichtlich zeitgleich überholen, wodurch es zu dem schweren Unfall kam.

Der Suzuki kam dabei nach links von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen Baum. Die beiden Insassen wurden durch den Anstoß im Fahrzeug eingeklemmt und mussten von der Feuerwehr befreit werden.

Ob es zwischen den beiden Pkw zu einer Berührung gekommen ist, kann zur Zeit noch nicht gesagt werden. Eine Berührung mit dem Lkw hat offensichtlich nicht stattgefunden. Der Fahrer des Lkw hat das, was hinter seinem Fahrzeug passiert ist, höchst wahrscheinlich nicht mitbekommen und setzte sein Fahrt in Richtung Eschede fort.

Zur Ermittlung der genaueren Umstände des Unfalls, wurde ein Sachverständiger an die Unfallstelle beordert.

Die verletzten Insassen des Suzuki wurden nach einer ersten Versorgung durch den den Notarzt in ein Celler Krankenhaus gebracht.

Während der Unfallaufnahme und der Aufräumarbeiten an der Unfallstelle war die B 191 bis 12:10 h voll gesperrt. Der Verkehr wurde örtlich umgeleitet.

Text, Foto: Polizeiinspektion Celle